



Schwarzwaldverein Weil der Stadt e.V.

www.schwarzwaldverein-weilderstadt.de

Pressemitteilung

Heckengäu mustergültig beim Feierabend-Wandern After-Work-Walking ab 18.30 Uhr und kostenlos Kräftiger Zuwachs beim Schwarzwaldverein Weil der Stadt

Weil der Stadt

Hohes Lob für die „Wanderangebote nach der Arbeit“ bekommt aktuell die Ortsgruppe Weil der Stadt des Schwarzwaldvereins. In der Dezember-Ausgabe des zentralen Magazins „Wanderzeit“ stellt der Deutsche Wanderverband das im Heckengäu praktizierte Programm „After Work Walking“ (AWW) bundesweit als mustergültig dar. Der Vizepräsident des DWV-Bundesverbandes, der Sauerländer Journalist Jörg Haase, ist voll des Lobes über derartige zusätzliche und kostenlose Angebote, die mehr und mehr Zulauf finden, er würdigt vor allem die Arbeit engagierter Referenten, die alle ehrenamtlich tätig sind: „All das ist nur möglich, weil unsere aktiven Mitarbeiter unermüdlich immer neue Modelle erfinden“. Mit dem Weiler Modell des Schwarzwaldvereins registriert das Bundesmagazin eine ähnlich erfolgreiche Aktion des Eifel-Vereins in Köln.

In der „Wanderzeit 4/11“ hat der Bundesverband die Weiler AWW-Aktionen, die im vierten Jahr gemeinsam mit der AOK Baden-Württemberg stattfinden, exakt beschrieben. Zwölf Wanderführer bieten immer mittwochs um 18.30 Uhr Rundtouren in flottem Tempo wahlweise über vier bis sechs oder über neun bis elf Kilometer an. Von Anfang April bis Ende Juli 2011 nahmen 250 Personen, in der Mehrzahl berufstätige Frauen, an den 34 Feierabend-Wanderungen teil, viele davon

mehrfach; Oliver Johanson, der die Touren organisiert, registriert 40 davon bereits als „Stammwanderer“, die sich auch für das Gesamtangebot des Vereins interessieren.. Schon 2010 ist die Mitgliederzahl beim SWV Weil der Stadt um stattliche 42 Personen gewachsen. Im neuen Jahr werden die Treffpunkte auch auf Renningen, Simmozheim, Dätzingen und die Weiler Stadtteile aufgeteilt; Start ist am 4. April an der Stubenberghalle in Schafhausen..

Diese beliebten Feierabend-Wanderungen ergänzen den üblichen Jahresplan der SWV-Ortsgruppe in idealer Weise. Kleine und größere Tagestouren führen nicht nur ins Heckengäu sondern auch zur Schwäbischen Alb, in den Schönbuch, an Neckar, Enz und Rems oder auch an Stuttgarter Grenzen entlang. Es dominiert der Schwarzwald mit dem Gäurandweg von Mühlacker über den Büchelberg und Nagold bis Freudenstadt – 120 Kilometer. Mit Bus-Begleitung werden Wanderziele im Stromberg, auf der Südwestalb, im Südschwarzwald oder in einer Woche das Salzburger Land erschlossen. Die traditionelle Wanderfahrt zum Deutschen Wandertag hat den brandenburgischen Naturpark Fläming zum Ziel. Hinzu kommen Rundtouren vor Ort, Spiele-Nachmittage, Referate beim Stammtisch und der Rathaus-Stand am Weihnachtsmarkt.

Die Feierabend-Wanderungen werden im Bonus-System einiger Krankenkassen berücksichtigt und erfüllen die Anforderungen zum Deutschen Wander-Abzeichen.

Den ausführlichen Jahresplan 2012 gibt es beim Vorsitzenden Rudolf Fuchs (Tel. 07033 / 6939244) oder Wanderwart August Jocher (Tel. 07033 / 9568).

Infos: www.schwarzwaldverein-weilderstadt.de

Text: Heiner Weidner, 71263 Weil der Stadt , Tel. 07033 – 137 851

23.12.2011